



Wauwiler Info

Gemeindenachrichten

Gemeinderat

Wir wünschen Ihnen ein gutes Neues Jahr!

*Leben ist das Einatmen der Zukunft
(Zitat unbekannt)*

Liebe Wauwilerinnen
Liebe Wauwiler

Gerne blicke ich auf meine Tätigkeit als Gemeinderätin von Wauwil zurück. Es bleibt mir die Feststellung, dass sich vieles ereignet hat. Unser Dorf hat sich in den letzten zehn Jahren verändert und wir dürfen stolz auf unsere Arbeit sein. Die gesteckten Ziele konnten wir erreichen.

Wenn ich zurückblicke, bleibt mir die Feststellung, dass am Ende meiner Amtszeit nur jene Ereignisse wichtig sind, die im Leben wirklich zählen. Dazu gehören interessante Begegnungen mit Menschen oder Errungenschaften, die unsere Gemeinde und ihre Bevölkerung vorwärts gebracht haben.

Die Zukunft kann niemand voraussagen. Wir können aber die Grundlagen für den Fortschritt, das Wohl aller und den gesellschaftlichen Zusammenhalt schaffen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein erfolgreiches Jahr mit interessanten Begegnungen und spannenden Herausforderungen, gepaart mit viel Schaffenskraft, Zufriedenheit und Erfolg.

Ich wünsche Ihnen frohe Festtage und ein gesundes und glückliches 2014.

Vreni Gassmann-Koller
Gemeindepräsidentin a.D.



Kinderfreundliche Gemeinde



Pfahlbausiedlung Wauwil



Energiestadt

Gemeindeversammlung Abstimmungsergebnisse

An der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2013 haben 72 Stimmberechtigte und verschiedene Gäste teilgenommen.

Der Voranschlag der Laufenden Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 43'801, die Nettoinvestitionen von Fr. 570'000 und der gleichbleibende Steuerfuss von 2,15 Einheiten wurden von der Versammlung einstimmig angenommen. Ebenso wurde vom Finanz- und Aufgabenplan 2014 – 2018 sowie vom Jahresprogramm 2014 einstimmig zustimmend Kenntnis genommen.

Laut Bevölkerungsstatistik 2012 ist die Wohnbevölkerung im Kanton Luzern gegenüber dem Vorjahr um 1.1 % angestiegen. Bei uns in Wauwil betrug der Anstieg gar 4 %. Ende 2007 lebten 1700 Einwohner in der Gemeinde, heute sind es 1880. Die rege Bautätigkeit im Dorf fällt auf. Wohnen bei uns ist sehr attraktiv. Schon die Weitsicht in die Berge und übers Moos ist nach einem anstrengenden Arbeitstag eine grosse Erholung. Dazu kommt die sehr gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr durch die Bahnstation.

Wir freuen uns über das angestrebte, realistische Bevölkerungswachstum und erwarten dadurch auch weiterhin Mehreinnahmen bei den Steuern.

Das Erstellen des Budgets ist jedes Jahr eine Herausforderung. Der grösste Teil der Ausgaben ist zweckbestimmt, sodass wenig Spielraum für weitere Projekte oder neue Investitionen besteht. Deshalb werden alle Ausgaben sehr genau hinterfragt und es wird dort gespart, wo es Sinn macht.

Kinderfreundliche Gemeinde

Am 20. November 2009 wurde Wauwil als erste Gemeinde der ganzen Schweiz von der UNICEF mit dem Label „Kinderfreundliche Gemeinde“ ausgezeichnet. Diese Auszeichnung ist eine Verpflichtung für uns alle



gegenüber den Kindern und Jugendlichen, indem wir deren Lebenssituationen stetig analysieren und verbessern.

Nach vier Jahren muss das Label erneut beantragt werden. Für die „Re-Zertifizierung“ im Jahr 2013 hat der Gemeinderat eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Dieser Gruppe gehörten an

- Vreni Gassmann, Gemeindepräsidentin (bis 2013)
- Hanspeter Woodtli, Ressortleiter Bildung
- Thomas Küng, Schulleitung
- Reto Häfliger, Schulsozialarbeiter
- Fabienne Frei-Fischer, Jugendbeauftragte

Ziel einer „Kinderfreundlichen Gemeinde“ ist die die Umsetzung der „Kinderrechtskonvention“ auf kommunaler Ebene. Dies umfasst folgende Bereiche

- Verwaltung und Politik
- Schule
- Familienergänzende Betreuung
- Kinder- und Jugendschutz
- Gesundheit
- Freizeit und Wohnumfeld

Vor vier Jahren haben wir eine Standortbestimmung erarbeitet und einen Aktionsplan erstellt. Diesen Aktionsplan haben wir nun reflektiert und für die nächsten vier Jahre ergänzt oder erweitert.

Die Arbeitsgruppe hat in der Folge die nötigen Massnahmen erarbeitet und für die UNICEF ein neues Dossier zusammengestellt. Wie von der UNICEF gefordert, haben wir bei den Jugendlichen und Eltern auch Meinungsumfragen durchgeführt und diese im Dossier dokumentiert. Gegenüber der UNICEF mussten wir auch den Beweis erbringen, dass wir den Kindern- und Jugendlichen zuhören und ihre Anliegen aufnehmen.

Als Abschluss unserer aufwändigen Arbeit ist eine umfassende Dokumentation entstanden. Diese haben wir Ende Oktober 2013 in Zürich persönlich der UNICEF übergeben. Am 14. November 2013 ist eine Delegation der UNICEF zu uns nach Wauwil gekommen. Dabei wurden wir einen ganzen Tag lang vom Expertenteam der UNICEF vor Ort befragt und überprüft. Für uns war das eine eigentliche strenge Inspektion. Live befragt wurden Eltern, Schülerrat und Mitglieder der Arbeitsgruppe.

Nach diesem Inspektionstag hat uns die UNICEF ihre Schlussbeurteilung auf Anfang Dezember 2013 in Aussicht gestellt. Rund drei Wochen warteten wir also gespannt auf den Entscheid der UNICEF, ob wir die Re-Zertifizierung geschafft haben.

Heute kann der Gemeinderat die freudige Mitteilung machen, dass wir - wiederum als erste Gemeinde der Schweiz - die „Re-Zertifizierung“ geschafft haben.

Die offizielle Übergabe der neuen Urkunde erfolgt dann im Frühjahr 2014 in einem festlichen Rahmen. Wir werden Sie rechtzeitig näher informieren.

Wauwil und Egolzwil wird EINE Gemeinde?

Wie Sie alle wissen, ist vor sieben Jahren die Gemeindefusion zwischen Wauwil und Egolzwil durch ein „NEIN“ in Egolzwil gescheitert. Die Zeit danach war nicht ganz einfach. Trotzdem haben sich die beiden Gemeinderäte jeweils jährlich einmal getroffen um gemeinsame Themen und Anliegen zu besprechen.

Im letzten Jahr hat sich dann konkret ein grosser Handlungsbedarf für den Bereich der Schulen abzeichnet. Wir haben dann eine gemeinsame Arbeitsgruppe, bestehend aus Schulpflege- und Schulleitungsmitgliedern sowie Gemeinderäten aus beiden Gemeinden zusammengestellt. Die Arbeit dieser Arbeitsgruppe hat dann zu einer „Absichtserklärung für eine gemeinsame Schule“ geführt. Diese Zusammenarbeit hat in der Folge zu einer weiteren Annäherung unserer Gemeinden geführt.

Beim Gemeinderats-Treffen im Oktober 2013 hat uns der Gemeinderat Egolzwil mitgeteilt, dass er konkrete Gespräche und Abklärungen für einen möglichen Zusammenschluss unserer Gemeinden aufnehmen möchte. Der Gemeinderat Wauwil hat diese Botschaft gerne entgegengenommen.

Die Meinung unserer Stimmberechtigten ist dem Gemeinderat Wauwil sehr wichtig. Deshalb wird eine Zweierdelegation aus beiden Räten im Januar 2014 einen Fragebogen ausarbeiten. Dieser Delegation gehören an: Die Gemeindepräsidenten von Wauwil und Egolzwil sowie Annelies Gassmann, Ressort Finanzen Wauwil und Patricia Huber, Ressort Kultur Egolzwil.

Alle Stimmberechtigten von Wauwil und Egolzwil erhalten Anfang 2014 einen Fragebogen. Hier können Sie ihre grundsätzliche Haltung zu einer gemeinsamen Gemeinde äussern. Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit und teilen Sie uns Ihre Meinungen mit.

Volksabstimmungen

Am Sonntag, 9. Februar 2014, finden folgende Volksabstimmungen statt:

Kantonale Abstimmung:

- Volksinitiative „Abschaffung Liegenschaftssteuer“

Eidgenössische Abstimmungen:

- Bundesbeschluss über die Finanzierung und den Ausbau der Eisenbahninfrastruktur (direkter Ge-



genentwurf zur Volksinitiative «Für den öffentlichen Verkehr»)

- Volksinitiative «Abtreibungsfinanzierung ist Privatsache – Entlastung der Krankenversicherung durch Streichung der Kosten des Schwangerschaftsabbruchs aus der obligatorischen Grundversicherung»
- Volksinitiative «Gegen Masseneinwanderung»

Wir möchten alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger einladen, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und am Urnengang teilzunehmen. Das Urnenbüro im Foyer der Gemeindekanzlei, im Dorfzentrum / Dorfstrasse 5, ist am Abstimmungssonntag von 10.00 bis 10.30 Uhr geöffnet. Die briefliche Stimmabgabe ist bis zur letzten Urnenzeit möglich.

Bauwesen

Folgende **Baugesuche** sind eingegangen:

- Gassmann-Koller Hansjörg, Aufstockung Wohnhaus und Neuerstellung Garage, Büntmatt 2
- Weidmann Insektenschutz-Systeme GmbH, Dachsanierung / Solaranlage, Bergstrasse 6
- STWE-Eigentümer Wendelinsmatte 14 / 16, Terrassenverglasung Parterrewohnungen der beiden MFH, Wendelinsmatte 14 / 16

Es konnten folgende **Baubewilligungen** ausgestellt werden:

- Peter Arnold GmbH, Neuerstellung Büropavillon, Erlen 18
- Heller Marianne, Neuerstellung Sichtschutzmauer, Waldegg 9
- Heer Josef, Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Bergstrasse 33
- Steinmann-Boog Erwin und Martina, Einbau Lukarne, Höhenweg 9

Beliebtes Zentrum Linde

Mit der grosszügigen Mehrzweckanlage im Zentrum Linde verfügt die Gemeinde über eine öffentliche Anlage, die hohe Anforderungen erfüllt. Dies ist eine ideale Voraussetzung für ein attraktives Vereinsleben sowie die Organisation von interessanten gesellschaftlichen Anlässen.

Auch im neuen Jahr finden im Zentrum Linde wiederum zahlreiche Anlässe statt. Im Online-Kalender, welcher von der Gemeinde Wauwil geschaffen wurde und finanziert wird, sind die zahlreichen Veranstaltungen ersichtlich.

Entsorgungskalender 2014

Der Entsorgungskalender mit dem Entsorgungskonzept dient als Wegweiser für die korrekte Entsorgung der verschiedenen Abfälle. Die Aktualisierung für das Jahr 2014 wurde vorgenommen. Der neue Kalender wurde Ende Dezember in alle Haushaltungen zugestellt. Weitere Exemplare können auf der Gemeindekanzlei bezogen werden oder können von der Homepage heruntergeladen werden. Die einzelnen Sammeltermine werden jeweils auch im Wauwiler Info bekannt gegeben.

Wir danken Ihnen, wenn Sie die Informationen beachten und den Kalender aufbewahren.

Entsorgung Christbäume

Aufgrund der geltenden gesetzlichen Vorschriften dürfen die Christbäume beim Fasnachtsfeuer nicht mehr verbrannt werden. Sie können aber weiterhin gratis entsorgt werden: Die Christbäume können am 3. + 23. Januar gratis der Grüngutabfuhr mitgegeben werden.

Demission Seniorenrat

Peter Weber, Engelberg 25a, hat per 31. Dezember 2013 seinen Rücktritt als Mitglied des Seniorenrats bekannt gegeben. Die Gemeinderäte von Egolzwil und Wauwil sowie die röm.-kath. Kirchgemeinde Egolzwil-Wauwil haben mit Bedauern von dieser Demission Kenntnis genommen.

Peter Weber wird für den pflichtbewussten Einsatz sowie das Engagement zu Gunsten der Senioren sowie zum Wohl unserer Gemeinden der beste Dank ausgesprochen.

Neuer Gemeindepräsident

Ab dem 1. Januar 2014 wird Jakob Lütolf, Föhrenhof, als neugewählter Gemeindepräsident im Gemeinderat Einsitz nehmen. Jakob Lütolf wird herzlich willkommen geheissen. Es wird ihm eine glückliche Hand bei der Ratsarbeit, viel Freude und alles Gute gewünscht.

Verabschiedung von Vreni Gassmann als Gemeindepräsidentin von Wauwil

Nach über neun Jahren Gemeinderatstätigkeit hat Vreni Gassmann ihren Rücktritt per 31. Dezember 2013 eingereicht.

Mit Vreni Gassmann tritt eine Persönlichkeit von der gemeindepolitischen Bühne ab, die sich vor allem im

Bereich Historisches, Schule, Bildung und Kinderfreundliche Gemeinde sehr engagiert hat. Vreni Gassmann ist eine Person, die sich nicht so leicht aus der Ruhe bringen lässt und überlegt agiert. Sie ist aber auch spontan und schlagfertig. Mit ihren träfen, humorvollen Kurzzusammenfassungen hat sie oft komplexe Sachverhalte auf den Punkt gebracht. Pragmatische Lösungen sind ihr am Herzen gelegen.

Am 1. September 2004 trat Vreni Gassmann das Amt der Schulverwalterin, als Nachfolgerin von Käthy Krütli, an. Am 1. Januar 2011 hat Vreni dann René Kaufmann als Gemeindepräsidenten abgelöst.

Als Präsidentin leitete Vreni den Gemeinderat und die Gemeinderatssitzungen sowie die Gemeindeversammlungen.

Als Gemeindepräsidentin vertrat sie die Gemeinde nach Aussen. In ihren Zuständigkeitsbereich gehörten auch:

- Öffentlichkeitsarbeit
- Gewerbe / Handel / Industrie
- Wirtschaftsförderung
- Aufsicht über die Gemeindeverwaltung
- Personalwesen
- Vorsitzende der Vormundschaftsbehörde, bis Ende 2012
- Präsidentin Urnenbüro
- Präsidentin der Steigerungsbehörde
- Mitglied Kommission Aktives Wauwil
- Mitglied Bürgerrechtskommission
- Weitere Delegierte des Verbandes Luzerner Gemeinden (VLG)
- Stv. Delegierte ARA Oberes Wiggertal
- Ersatz-Delegierte Pflegeheimverband Reiden
- Ersatz-Delegierte Schwimmbadgenossenschaft Stämpfel Nebikon

Nachfolgend seien die **wichtigsten Aktivitäten und Projekte** während der Amtszeit von Vreni Gassmann erwähnt:

Im Leitbild hat der Gemeinderat sich zum Ziel gesetzt, die Bevölkerung an die interessante Geschichte unseres Dorfes aus der näheren und weiteren Vergangenheit zu erinnern. Da war Vreni Gassmann sofort Feuer und Flamme, als es darum ging, dies an die Hand zu nehmen. Sie durfte die vom Gemeinderat eingesetzte Kommission **Wauwil Historic** leiten. Zahlreiche Gespräche mit Einheimischen, alt Eingesessenen sowie mit den Verantwortlichen der ehemaligen Glasi machten es möglich, dass eine Vielzahl an historischem Material und Kulturgütern zusammengekommen ist. Es war dann eine grosse Genugtuung und Freude, als im Mai 2012 das Dorf- und Glasmuseum im Unterdorf der Bevölkerung präsentiert werden konnte.

Eine weitere Aufgabe war das Mitwirken bei der Sanierung des Schwimmbades Stämpfel in Nebikon. Der Gemeinderat hat bereits im Jahre 2007 beschlossen,

die Badi in Nebikon weiterhin zu unterstützen. Die Gemeindeversammlung stimmt dem Beitritt zum Gemeindeverband dann im Dezember 2010 auch zu. Als Mitglied der Baukommission für die Sanierung des Schwimmbades konnte Vreni Gassmann die Bedürfnisse der Familien sowie die Bedürfnisse der Gemeinde optimal einbringen. Das Resultat lässt sich sehen und das neu sanierte Schwimmbad bietet ideale Voraussetzungen für Jung und Alt, um sich im Wasser, auf den verschiedenen Spielwiesen oder im Gartenrestaurant aufzuhalten und das soziale Netzwerk zu pflegen.

Zeitgemässe Infrastrukturen im Schulbereich sowie gute Voraussetzungen für die Weiterentwicklung der Kinder und Jugendlichen waren Vreni Gassmann ein grosses Anliegen. Unter ihrer Führung wurde im Jahre 2007 das Oberstufenschulhaus Linde 2 saniert. Das Schulhaus erfuhr eine umfassende Innenrenovation und Fassadensanierung mit zusätzlicher Aussenwärmedämmung.

Auch für das im vergangenen Jahr lancierte Projekt „Gemeinsame Schule Wauwil und Egolzwil“ engagiert sich Vreni Gassmann stark. Als ehemaliges Schulpflegemitglied ist Vreni Gassmann mit den Fragestellungen und Herausforderungen sowie sich ständig wandelnden Vorgaben und neuen Projekten im Bereich Bildung bestens vertraut. Ihre wertvollen Erfahrungen konnte sie immer wieder einbringen.

Die Vertiefung der Zusammenarbeit mit unserer Nachbargemeinde Egolzwil ist in den letzten Jahren gewachsen und dies ist sicher auch ein Verdienst von Vreni Gassmann.

Im Jahr 2007 hat die Gemeinde Wauwil beschlossen, den Grad ihrer Kinderfreundlichkeit von der UNICEF zertifizieren zu lassen. Als damalige Ressortverantwortliche Bildung hat Vreni Gassmann, zusammen mit der Schulleitung, an vorderster Front bei den Vorbereitungsarbeiten mitgewirkt. Es wurden verschiedene Prozessschritte erfolgreich durchgeführt. Nach der umfangreichen Standortbestimmung wurden die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen in Workshops systematisch ermittelt. Gemeinsam wurde danach ein Aktionsplan erstellt. Die Umsetzung der Massnahmen wird bis heute weitergeführt.

Als Wertschätzung des riesigen Efforts wurde die Schule Wauwil mit dem Prix Engagement 2009 ausgezeichnet.

Am 20. November 2009 zeichnete die UNICEF Wauwil als erste Gemeinde mit dem Label „Kinderfreundliche Gemeinde“ aus. Diese Ehrung war sicher ein besonderes **Highlight während der Amtszeit von Vreni Gassmann**. Nach wie vor setzt sich Vreni Gassmann mit viel Herzblut und Engagement für die Kinderfreundlichkeit ein. So ist es ihr ein besonderes Anliegen, die Kinder und Jugendlichen am Gemeindegeschehen partizipieren zu lassen und ihnen die nötige Wertschätzung entgegen zu bringen. Vreni Gassmann

hat stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Kinder und Jugendlichen. So initiierte Vreni Gassmann auch die Gründung des **Jugendparlamentes im Jahre 2010**. Tatkräftig unterstützt und fördert sie die Leitenden bei der Lancierung von Aktivitäten oder bei neuen Ideen. So ist dies nun eine besondere Ehre und Genugtuung, dass die UNICEF die Gemeinde Wauwil mit dem Label Kinderfreundliche Gemeinde für **weitere vier Jahre ausgezeichnet** und dass so die Arbeit und der Einsatz der vergangenen Jahre gewürdigt und honoriert werden.

In ihrem Rücktrittsschreiben hat Vreni Gassmann erwähnt, dass ihr das Engagement in der Öffentlichkeit stets Freude bereitet habe und dass nun die Zeit gekommen sei, einer nachfolgenden Generation Platz zu machen.

Wir danken Vreni Gassmann für alles, für das Engagement, die Verbundenheit mit der Bevölkerung, das unaufgeregte Handeln, die Spontanität und auch für die pragmatischen Lösungsvorschläge. Ihren bisweilen auch trockenen Humor werden wir vermissen!

Für die Zukunft wünschen wir Vreni Gassmann erfolgreiche Geschäfte als Winzerin, gute Gesundheit, die ihr erlaubt, sich in den Reben zu betätigen, und vor allem Glück und Zufriedenheit im Kreise der Familie.

Wir danken Vreni Gassmann ganz herzlich für alles, was sie für die Gemeinde und für alle geleistet hat. In den Dank einschliessen wollen wir auch ihren Ehemann Hansjörg, der sie unterstützt hat.

Annelies Gassmann, Vizepräsidentin

Steueramt

Steuern 2013

Fälligkeit der Staats- und Gemeindesteuern 2013

Informationen zum Vergütungs- und Verspätungszins

Im April 2013 haben Sie die Akontorechnung für die Steuern 2013 erhalten. Diese basiert auf Ihren Angaben aus der Steuererklärung 2012 oder auf der Rechnung vom Vorjahr. Die Schlussrechnung für das Steuerjahr 2013 werden wir Ihnen grösstenteils im Verlaufe des Jahres 2014 zustellen. Grundlage dafür wird die Steuererklärung 2013 sein. **Die Steuern 2013 sind per 31. Dezember 2013 geschuldet**, auch wenn die tatsächliche Höhe der Steuerschuld noch nicht bekannt ist. Haben Sie im Jahr 2013 mehr Einkommen erzielt als im Vorjahr, empfehlen wir Ihnen, einen etwas höheren Steuerbetrag zu bezahlen, als auf der Akontorechnung 2013 vorgegeben ist. Verlangen Sie dazu einen Einzahlungsschein beim Steueramt.

Bitte beachten Sie:

- **Eine Differenz zwischen der Akontorechnung und der Schlussrechnung zugunsten der Gemeinde und des Kantons wird ab 1. Januar 2014 mit einem negativen Ausgleichszins belastet.**
- Bei einer Differenz zu Ihren Gunsten wird ab 1. Januar 2014 ein positiver Ausgleichszins gutgeschrieben.

Der Regierungsrat hat die Zinssätze festgelegt. Sie bleiben unverändert. Die Sätze für den positiven und den negativen Ausgleichszins betragen 2014 weiterhin 0.5 Prozent. Der Verzugszins bleibt bei 5 Prozent unverändert. Die Zinsabrechnung für das Steuerjahr 2013 erhalten Sie mit der Schlussrechnung im Jahr 2014. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir danken für Ihre Zahlungen.

Steueramt Wauwil, Tel. 041 984 11 12
steueramt@wauwil.ch

Bürgerrechtskommission

Publikation Einbürgerungsgesuch

Folgende Person erfüllt die gesetzlichen Wohnsitzfordernisse und möchte sich in Wauwil einbürgern lassen:

- Prenqi Vilson (geb. 1992), Kreuzmatt 7

Alle Stimmberechtigten von Wauwil haben das Recht, während 30 Tagen zum Gesuch Stellung zu nehmen.

Die Eingabefrist läuft vom 1. bis 31. Januar.

Allfällige Hinweise sind in schriftlicher Form an den Präsidenten der Bürgerrechtskommission, Herr Daniel Keusch, Höhenweg 23, 6242 Wauwil, an die Gemeindeverwaltung Wauwil, zuhanden der Bürgerrechtskommission, Dorfstrasse 5, 6242 Wauwil, oder an die E-Mail-Adresse buergerrechtskommission@wauwil.ch zu richten. Anonyme Stellungnahmen an die Kommission können nicht berücksichtigt werden.

Statistik 2013

Die Bürgerrechtskommission hat im vergangenen Jahr acht Sitzungen abgehalten und Einbürgerungsgespräche mit Gesuchstellern geführt. Zudem haben Delegationen der Kommission die Gesuchsteller zu Hause besucht und befragt. Die Kommission hat insgesamt zehn Gesuche behandelt. Ein Gesuch wurde sistiert und zwei Gesuche wurden abgelehnt.

Das Gemeindebürgerrecht wurde an folgende Gesuchsteller zugesichert:

- Alija-Zymeri Pashk und Vitore, Surseestrasse 1
- Alija Sabina, Dorfstrasse 11
- Gjoklaj-Duhanaj Marjan mit Lorik und Henrik, Kaltbacherstrasse 4
- Gjoni-Dema Pashk und Ardijana mit Fitore, Marjan und Sebastian, Sternmatt 1
- Puric Dragan, Heuacher 7
- Zagorac Daniel, Erlen 2
- Zagorac Dragan, Erlen 2

Zivilstandsnachrichten

Geburt

Meier, Rafael, Sohn des Meier, Patrick und der Meier geb. Felder, Gabriela, Höhenweg 15, geboren am 27. November 2013

Gratulation

Am 16. Januar 2014 kann **Margaritha Lacher**, wohnhaft in Wauwil, im Aufenthalt in Schötz, Mauritiusheim, ihren 96. Geburtstag feiern. Wir wünschen alles Gute!



Seniorenrat Egolzwil-Wauwil

Was war? Was kommt?

Der Seniorenrat Egolzwil-Wauwil blickt auf ein anspruchsvolles und erfolgreiches 2013 zurück. Vier Informationsveranstaltungen zur Erhaltung oder Erhöhung der Lebensqualität unserer Seniorinnen und Senioren wurden mit grossem Interesse besucht. Wir benützen die Gelegenheit, uns bei allen Teilnehmern herzlich zu bedanken. Die Aktivitäten des Seniorenrates lassen sich vorerst am besten an den positiven Rückmeldungen messen.

Von Wohnungsanpassungen im Alter, über Erste Hilfemassnahmen bei unerwarteten Beschwerden, zur lebensrettenden Massnahme mittels eines Alarmnotrufes zu Hause bis hin zu Ziel und Zweck der rechtzeitigen Anordnung einer Patientenverfügung haben wir die unterschiedlichsten Themen angesprochen.

Unsere Planung steht im Grundsatz bereits für die kommenden drei Jahre. Im 2014 erfahren Sie, wie Sie

sich vor Betrügereien wie Trickdiebstahl, Einschleichen diebstahl, unseriösen Verkaufsstrategien bei Haustürgeschäften, Kaffeefahrten etc. schützen. In Zusammenarbeit mit der Luzerner Polizei organisieren wir eine Informationsveranstaltung.

Ältere Menschen sollen sich gut ernähren, ausgewogen und regelmässig essen und Wert auf eine sorgfältige Zubereitung der Speisen legen. Fehl- und Mangelernährung gehören zu den häufigsten und am wenigsten beachteten Alterskrankheiten in unserer Gesellschaft. Essen soll Genuss und Freude bereiten! Wir laden Sie dazu ein, ein neues Konzept näher kennenzulernen.

Unser Ziel ist auch mittelfristig, uns mit den jüngeren Generationen zu vernetzen. Hierzu bietet sich die Gelegenheit, die mit grossem Erfolg lancierte Veranstaltung zum Thema „Patientenverfügung“ an einem Abend durchzuführen, wenn möglich in Kombination mit „Organspende“. Wir wollen unsere Einwohnerinnen und Einwohner – ob jung oder alt – für das Thema Organspende sensibilisieren. Es braucht viel mehr Menschen, die mittels Spenderausweis persönlich Stellung beziehen.

Der Seniorenrat wünscht allen Einwohnerinnen und Einwohnern ein gesegnetes neues Jahr, viel Glück und Wohlergehen bei bester Gesundheit!

Kalendarium Wanderungen 2014

Donnerstag	16.01.2014
Donnerstag	20.02.2014
Donnerstag	20.03.2014
Donnerstag	24.04.2014
Donnerstag	15.05.2014
Donnerstag	26.06.2014
Donnerstag	21.08.2014
Donnerstag	18.09.2014
Donnerstag	16.10.2014
Donnerstag	20.11.2014

In der Regel Treffpunkt um 13.30 Uhr beim Pfarreiheim

Kalendarium Velotouren 2014

Donnerstag	06.03.2014
Donnerstag	03.04.2014
Donnerstag	01.05.2014
Donnerstag	05.06.2014
Donnerstag	03.07.2014
Donnerstag	04.09.2014
Donnerstag	02.10.2014

In der Regel Treffpunkt um 13.30 Uhr, in den Sommermonaten um 8 Uhr beim Pfarreiheim

Die Routen und weitere Details zu den Wanderungen und Velotouren werden jeweils in der Egolzwiler Sicht und im Wauwiler Info publiziert.

Winterwanderung zum Jahresauftakt

Gemeinsam fahren wir mit unsern Autos ins Eigenthal. Auf angenehmen und gut gepfadeten Winterwanderwegen laufen wir zur Alpwirtschaft Unterluelen, machen unseren obligaten Kaffeehalt und lassen uns von der herrlichen Bergwelt verzaubern. Besammlung:

Donnerstag, 16. Januar 2014, 13 Uhr beim Pfarreiheim

Hin- und Rückweg ca. 2 Stunden. Ankunft in Wauwil so gegen 17 Uhr. Bei zweifelhafter Witterung geben Anita Blättler (041 980 35 41) und Sepp Grüter (041 980 32 77) ab 11 Uhr Auskunft. Auf eine zahlreiche Beteiligung und eine schöne Winterwanderung zum Jahresbeginn freuen sich Anita und Sepp.



Pro Senectute

Steuerklärungsdienst der Pro Senectute Kanton Luzern – alle Menschen im AHV-Alter profitieren

Unterstützung beim Ausfüllen der Steuererklärung

Im Auftrag von Pro Senectute Kanton Luzern füllen Fachpersonen für Einzelpersonen und Ehepaare im AHV-Alter die Steuererklärung zu moderaten Preisen aus. Die Kosten sind abhängig von der Einkommens- und Vermögenssituation und betragen mindestens 30, maximal 400 Franken. Bei komplexen und besonders aufwändigen Steuererklärungen wird zusätzlich ein separater Stundentarif von Fr. 100 verrechnet.

Absolute Diskretion ist zugesichert

Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt. Die Fachpersonen unterstehen der beruflichen Schweigepflicht.

Unkompliziertes Vorgehen

Nach telefonischer Voranmeldung bei einer der Beratungsstellen erhalten die Personen eine schriftliche Terminbestätigung sowie eine Checkliste für alle Unterlagen, die zum Ausfüllen der Steuererklärung mit zu bringen sind.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Beratungsstelle Willisau

Pro Senectute Kanton Luzern, Menzbergstrasse 10,
6130 Willisau, Tel. 041 972 70 60

E-Mail: willisau@lu.pro-senectute.ch



Spitex Wauwil-Egolzwil

Tarife für Spitex-Dienstleistungen 2014

Tarife gültig ab 01.01.2014

Hauswirtschaftliche Leistungen

Massnahmen der Abklärung und Beratung: Fr. 50 / Stunde

Hauswirtschaftliche Leistungen: Fr. 33 / Stunde

Familien und Alleinerziehende mit Kindern unter 16 Jahren im gleichen Haushalt können ein Gesuch um Ermässigung an den Spitex-Verein stellen. Liegt das steuerbare Einkommen über Fr. 60'000, wird auch den Familien den Einheitstarif von Fr. 33 pro Std. belastet. Ergänzungsleistungsbezüger erhalten den vollen Betrag zurückerstattet.

Hauswirtschaftliche Leistungen werden von den Krankenkassen im Rahmen der Grundversicherung nicht übernommen. Falls Sie Zusatzversicherungen abgeschlossen haben, erkundigen Sie sich bitte direkt bei Ihrer Krankenkasse über eine Kostenbeteiligung.

Pflegerische Leistungen gem. Richtlinien der Santé Suisse

Massnahmen der Abklärung und Beratung:
Fr. 79.80 / Stunde

Massnahmen der Untersuchung und Behandlung:
Fr. 65.40 / Stunde

Massnahmen der Grundpflege:
Fr. 54.60 / Stunde

Nicht-kassenpflichtige Leistungen (gemäss Vollkostenrechnung): Fr. 60.00 / Stunde

Die Klientenbeteiligung beträgt 20 % vom höchsten Pflegebeitrag (Fr. 79.80), das entspricht maximal Fr. 15.95 pro Tag. Die Wegzeit- und Kilometerentschädigung dieser Dienste wird vom Verein getragen. Die Krankenkassen bezahlen die ärztlich verordneten pflegerischen Leistungen abzüglich 10 % Selbstbehalt und Franchise.

Mahlzeitendienst

Preis pro Mahlzeit (inkl. Verträgerlohn, Km-Spesen, Administration): Fr. 18. Aufgrund der Preiserhöhung durch den Lieferanten (Mauritiusheim Schötz) musste der Mahlzeitenpreis angepasst werden.

Fahrdienst: Grundgebühr Fr. 5 / Km-Tarif Fr. 0.70 / Fahr- u. Wartezeit pro Stunde (gemäss Vollkostenrechnung): Fr. 12.

Entlastungsdienst: Fr. 5 pro Stunde

Der Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 30 pro Jahr.

Unser grundsätzliches Ziel: Keine Einwohnerin, kein Einwohner soll aus wirtschaftlichen Gründen auf Spitex-Dienstleistungen verzichten müssen. In finanziellen Härtefällen erteilt unser Verein gerne Auskunft.

Einsatzleitung Pflege

Bis 31.01.2014: Sabrina van Tilburg, ab 01.02.2014: Sonja Bossert (079 434 83 82).

Einsatzleitung Haushaltshilfe, Mahlzeiten- Fahr- und Entlastungsdienst: Beatrice Steffen-Kreuzer, Gehrenmatt 17, Egolzwil (041 982 04 73).

Geschäftsstelle: Anna Steinmann-Wanner, Dorfchärn, 6243 Egolzwil (041 980 07 30).

In eigener Sache:

Die Pflegeleiterin Sabrina van Tilburg verlässt aufgrund beruflicher Veränderung ihres Ehemannes unsere Spitex auf Ende Januar 2014. Wir danken ihr bereits jetzt für ihren engagierten Einsatz in allen ihr zugewiesenen Aufgaben. Ihre Nachfolge tritt Sonja Bossert am 1. Februar 2014 an. Sie ist schon seit Mai 2012 als Pflegefachfrau bei uns tätig. Es freut uns, dass sie bereit ist, ihr Aufgabengebiet auszuweiten und die vielseitige Tätigkeit als Leiterin der Krankenpflege zu übernehmen. Wir wünschen ihr einen guten Start und viel Freude bei ihrer Arbeit.

Zum Jahresabschluss danken wir all jenen, die die Spitex das Jahr durch mit Wohlwollen, mit einem finanziellen Zustupf oder in sonst einer Form unterstützt haben, von ganzem Herzen. Mit den folgenden Zeilen aus einem Gedicht von Ingrid Herta Drewing wünschen wir Ihnen viel Schönes, Gesundheit, Freude, Licht und Wärme im neuen Jahr:

Neujahr

*Wie gut, dass wir es noch nicht wissen
Was es uns bringt, die wir beflissen
uns kümmern, suchen Sicherheit.
Drum lasst es freudig uns beginnen
mit frohem Herzen, wachen Sinnen
sehen, was es Schönes hält bereit.*

Schulwesen



Informationsabend Schulfusion

Einladung zur Informationsveranstaltung Projekt „Prüfung Fusion Schulen Wauwil und Egolzwil“

Montag, 20. Januar 2014, 19.30 bis 21.00 Uhr im Zentrum Linde

Wir freuen uns, alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Wauwil und Egolzwil zur Informationsveranstaltung zum Projekt „Prüfung Fusion Schulen Wauwil und Egolzwil“ einzuladen:

Programm

- Begrüssung und Vorstellung Projektleitung
 - Jakob Lütolf, Gemeindepräsident Wauwil
- Ausgangslage / Vorgaben Kanton / Zusammenhang mit unserem Projekt
 - Alwin Roos, Schulpflegepräsident Wauwil und Heidi Wüest, Schulpflegepräsidentin Egolzwil
- Vorstellung der Absichtserklärung
 - Hanspeter Woodtli, Schulverwalter Wauwil und Willi Geiser, Schulverwalter Egolzwil
- Stand der Arbeiten / nächste Schritte
 - Hildegard Lanz, Projektleiterin, Willisau
- Fragerunde unter Einbezug des Publikums
 - Moderation: Hildegard Lanz
- Schlusswort
 - Urs Hodel, Gemeindepräsident Egolzwil

Der Informationsanlass ist öffentlich. Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Wauwil und Egolzwil sind herzlich dazu eingeladen. Im Anschluss an den offiziellen Teil wird ein Apéro offeriert. Die Projektleitungsgruppe hofft, dass möglichst viele Interessierte die Gelegenheit nutzen und sich informieren lassen und freut sich schon heute auf einen angeregten Austausch.

Wauwil und Egolzwil, im Dezember 2013

Gemeinderäte von Wauwil und Egolzwil



Musikschule

Grosse Vielfalt an der Adventsserenade

Querflöte, Blockflöte, Panflöte und Klarinette; Violine und Gitarre; Keyboard und Klavier. So vielfältig die Instrumente an der Adventsserenade im Pfarreiheim, so vielfältig waren auch die präsentierten Stücke. Neben der barocken Musik mit „Menuett aus der Feuerwerksmusik“ von Händel oder der „Fantasie“ von Telemann, fanden auch Stücke wie „Country Roads“ oder „Stay“ von Rihanna Platz. Auch die weihnächtlichen Lieder durften nicht fehlen, wobei sogar ein „Weihnachtsländer“ aus Salzburg zu hören war.

Die Kinder zeigten eine grosse Spielfreude beim Musizieren. Sie wagten sich alleine, im Duett oder Trio auf die Bühne. Eine Klavierschülerin begleitete zudem ihre beiden Kolleginnen an der Querflöte. Auch das Auswendig-Spielen vor Publikum wurde geübt und mit Bravour vorgetragen. Das Publikum bedankte sich bei den Musikschülern und deren Lehrpersonen mit grossem Applaus für die gelungene Adventsserenade am 11. Dezember 2013.

Prosit Neujahr!

Die Musikschule Wauwil-Egolzwil wünscht allen einen guten Start ins 2014. Auch in diesem Jahr werden die Musikschüler Sie an den diversen Konzerten musikalisch verwöhnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jugendarbeit

Herzlich willkommen!

Jasmin Seeger wird als Jugendarbeiterin Anfang Januar die Stellvertretung für Fabienne Frei (Mutterschaftsurlaub) bis April 2014 übernehmen. Wir begrüssen Sie in unseren Gemeinden Wauwil und Egolzwil sowie in der kirchlichen Jugendarbeit und freuen uns auf ihre Zusammenarbeit.

Liebe Jasmin, für die Zeit der Stellvertretung wünschen wir Dir alles Gute und Gottes Segen.

Regina Postner
Präsidentin der Jugendkommission

Dorfbibliothek

An einem Tag im Winter

der neue Roman von Judith Lennon - Lesestoff für lange Winterabende

Die junge Naturwissenschaftlerin Ellen stösst in ihrer ersten Stelle im Cambridgeshire der 1950er-Jahre auf die unterschiedlichsten Kollegen, auf geheime Liebesbeziehungen – und auf einen Chef, der durch seine fachliche Brillanz besticht und den zugleich ein dunkles Rätsel umgibt. Als Ellen gerade anfängt, am Institut Fuss zu fassen, kommt es zu einem mysteriösen Todesfall, der die Weichen nicht nur für ihre berufliche Zukunft völlig neu stellen wird...

Intrigen, Leidenschaft und ein Familiengeheimnis, das Generationen umspannt! Die englische Autorin Judith Lennox verbindet in ihrem neuen Roman Hochspannung und grosse Gefühle zu einem mitreissenden Zeitportrait.

Öffnungszeiten im Januar 2014

Mittwoch, 8. Januar von 17 bis 20 Uhr

Mittwoch, 15., 22. und 29. Januar von 19 bis 20 Uhr
jeweils im Pfarreiheim

Vereine / Institutionen



Männerchor

Jahreskonzert 2014 – Über den Wolken

Samstag, 25. Januar 2014, 20 Uhr

Sonntag, 26. Januar 2014, 17 Uhr, Zentrum Linde

Special Guests: BBMG Egolzwil

Leitung: Sebastian Mory / www.maenner-im-chor.ch

Sänger-Ball am 28.02.2014 MZH Egolzwil

Motto: „Flyga“

Kinderfasnacht, Spaghettiplausch, Diverse Guggenmusiken, DJ & Partyband „Radys“.

Dörferfasnacht organisiert vom Männerchor & Mooschränzer.



Frauenverein
Egolzwil-Wauwil

Frauenverein

13.01.2014, 8.30 - 09.45 Uhr

Beginn English Pre-Intermediate mit Krista Pfenninger im Pfarreiheim

13.01.2014, 10 - 11.15 Uhr

Beginn English Elementary 2 mit Krista Pfenninger im Pfarreiheim

Vorschau Februar 2014:

Mittwoch, 12.02.2014, 9 - 11 Uhr, Begegnungsmorgen im Pfarreiheim

Einladung zur 95. Generalversammlung

Der Frauenverein Egolzwil-Wauwil ist ein Zusammenschluss von Frauen, der vor allem Gemeinschaft, Freundschaft und Solidarität unter den Frauen fördert. An Kursen, Vortragsabenden und den Aktivitäten für junge Familien bietet sich immer wieder die Möglichkeit, Neues aber auch neue Leute kennenzulernen, sich auszutauschen und Freundschaften zu knüpfen. Wäre dies nicht auch etwas für Sie?

Gerne laden wir Sie zu unserer Generalversammlung 2014 ein:

Datum Mittwoch, 29. Januar 2014

Zeit 19.30 Uhr

Ort Gemeindezentrum, Egolzwil

Zu Beginn der Generalversammlung wird ein feines Nachtessen serviert. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie daher, sich bis spätestens Freitag, 24. Januar 2014 anzumelden.

Jahresbeitrag 2014

Falls Sie unserem Verein beitreten möchten, sind wir auf Ihren Jahresbeitrag von **Fr. 25** angewiesen. Für die Überweisung bis Ende Februar 2014 bedanken wir uns im Voraus.

Falls Sie nicht an der Generalversammlung teilnehmen können, trotzdem aber Mitglied des Frauenvereins werden möchten, dürfen Sie auch einfach den Jahresbeitrag von Fr. 25 einzahlen. Dies gilt auch als Beitritt in den Frauenverein. Die Neumitglieder werden jeweils an der Maiandacht in den Verein aufgenommen.

Für das kommende Jahr 2014 wünschen wir Ihnen gute Gesundheit, viel Glück und Zufriedenheit sowie zahlreiche sonnige Momente.

Freundliche Grüsse

Im Namen des Vorstandes

Manuela Siegrist, Präsidentin

Rückmeldung

- Ja, gerne nehme ich an der GV teil
 Leider kann ich nicht an der GV teilnehmen, möchte aber gerne Mitglied des Frauenvereins werden.

Name, Vorname:

Adresse:

E-Mail: Geb.datum:

Telefon: Natel:

Rückmeldung an: Pia Schnüriger, Haldenweg 32, 6243 Egolzwil (041 980 26 65)

Evelyne Roos, Höhenweg 15, 6242 Wauwil (041 980 52 80), frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com

Aktive Familien



Kontaktfrau Aktive Familien: Dunja Gaberthüel, Sackmatt 17a, 6242 Wauwil, Tel. 041 980 03 62
 AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

Kaffeemorgen mit Kleinkind

Geniesse ein paar Stunden bei Kaffee und Gipfeli und lerne andere Mamis und Papis kennen.

Wann Donnerstag, 23. Januar 2014

Zeit 9 – 11 Uhr, Pfarreiheim

Kosten Fr. 5 pro Familie

Anmeldungen nimmt gerne Renate Agner 041 980 15 90 bis Montag, 20. Januar 2014 entgegen, oder AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com. Aus organisatorischen Gründen sind wir auf eine pünktliche Anmeldung angewiesen. Herzlichen Dank!

Bis zum nächsten Anlass wünschen wir Ihnen einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir bedanken uns herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und das zahlreiche Erscheinen an unseren Anlässen. Ein herzliches Dankeschön!

Vorschau Februar

Freitag, 7. Februar 2014, 20 Uhr, Vortrag „Entwicklung des Kindes“ mit Hunkeler Peter im Singsaal Egolzwil
 Mittwoch, 12. Februar 2014, 14 – 16 Uhr Kinderzumba, Zentrum Linde.

KANTONALER MUSIKTAG Wauwil 2014

Jugendmusikfest 24. Mai 2014

Kantonaler Musiktag 31. Mai und 1. Juni 2014

Musiktag 2014 – Newsflash

Wussten Sie, dass...

...an den Festwochenenden mehr als 3000 Musikantinnen und Musikanten in Wauwil sein werden?

Die Anmeldefrist für die Vereine läuft in den nächsten Tagen ab. Für das Jugendmusikfest haben sich bisher 23 Jugendmusikvereine und 11 Bläserensembles angemeldet. Weiter liegen Anmeldungen von 54 Musikgesellschaften für den Musiktag vor. Erfreulich ist auch die Teilnahme verschiedener Gastvereine aus den Kantonen Aargau, Schwyz, Zug, Zürich, Bern und Graubünden.

...an den Festtagen ein grosses und vielfältiges Kulinarium-Angebot bereit sein wird?

Das Ressort Festwirtschaft hat in den vergangenen Wochen ein vielseitiges Angebot an Speis und Trank zusammengestellt. In nicht weniger als 12 Beizlis verwöhnen wir Sie mit feinen Köstlichkeiten. Da ist für jedermann und jede Frau etwas dabei.

...für die Durchführung eines solchen Festes gegen 1000 Helferinnen und Helfer benötigt werden?

Wir dürfen bereits auf viel Unterstützung aus den Gemeinden Wauwil und Egolzwil zählen. Inzwischen konnten 637 Helferinnen und Helfer rekrutiert werden. Herzlichen Dank für die vielen Zusagen. Es fehlen nun aber noch zahlreiche helfende Hände. Wir freuen uns auch weiterhin über Ihre Unterstützung.

Kontakt für Helfermeldung:

- ▶ Kobi Lütolf, Leiter Ressort Personelles, Föhrenhof, Wauwil, 079 622 13 83
- ▶ Hans-Peter Woodtli, Engelberg 10, Wauwil, 041 980 08 10
- ▶ Klaus Wermelinger, Unterdorf 8, Egolzwil, 041 980 31 24

Auch per Mail an personelles@musiktagwauwil2014.ch oder online unter www.musiktagwauwil2014.ch.

Nun wünschen wir Ihnen alles Gute im Neuen Jahr und freuen uns mit Ihnen zusammen auf einen gelungenen Musiktag 2014.



Volkstheater

Ausschreibung Workshop „Bühne frei“

Lust auf Theaterspielen? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir entführen dich im Workshop „Bühne frei“ in die wunderbare, spassige und zauberhafte Welt des Theaterspiels. Das Volkstheater Wauwil lädt ein zu Stunden voller Emotionen und neuen, spannenden Erfahrungen. Vielleicht entdeckst du dabei bisher verborgenes Theater-Potenzial in dir?

Wann Samstag, 15. Februar 2014 / 14 - 17 Uhr
 Wo Pavillon, Sportplatz Moos, Wauwil
 Leitung Kurt J. Meier, Luzern (Regisseur beim VTW)

Anmeldungen erwarten wir gerne bis am 5. Februar 2014:

judith.felder@vtw.ch (041 980 02 88) oder
evelyne.staub@vtw.ch (062 756 16 87).

Kurt J. Meier hat sich für diesen speziellen Theater-Nachmittag ein spannendes Programm einfallen lassen. Wir freuen uns, wenn viele theaterbegeisterte Leute daran teilnehmen! Weitere Infos über unseren Verein findest du unter: www.vtw.ch.

Freundliche Grüsse
 Volkstheater Wauwil



NAVO – Natur- und Vogelschutzverein

Vögel kennen in Wauwil und Umgebung

Im Garten oder auf Spaziergängen begegnen wir oft einem Vogel, der uns auffällt. Vielleicht singt er besonders schön, gleitet auffällig über die Wiesen oder klopft an einem Baum. Wir interessieren uns, wie dieser Vogel heisst und möchten vielleicht noch mehr über ihn wissen.

Der NAVO Wauwil-Egolzwil führt von Februar bis Juni 2014 einen ornithologischen Grundkurs durch. Der Kurs soll die Teilnehmenden befähigen, häufigere Vogelarten unserer Gegend mit Auge und Ohr zu bestimmen. Das lernt man an fünf Theorieabenden und vor allem auch beim Beobachten in der Natur, wo die

Vogelbestimmung durch Feldbeobachtung und akustische Wahrnehmungen geübt wird. Gleichzeitig erfährt man viel über das Leben der Vögel. Hauptanliegen des Kurses ist es, den Teilnehmenden Freude an der Vogelwelt in unserer Umgebung zu vermitteln. Der Kurs richtet sich an Personen, die keine oder noch wenige Kenntnisse über Vögel besitzen. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Anmeldung bis spätestens am 25. Januar 2014.

Weitere Informationen:

F. Xaver Kaufmann, Haldenweg 28, 6243 Egolzwil, Tel. 041 980 43 86

Mail: franz-xaver.kaufmann@bluewin.ch

Details und Anmeldung: www.navowauwilegolzwil.ch.



Trachtengruppe
Egolzwil-Wauwil

Trachtengruppe

Stimmungsvoller „Chlaushöck“ der Trachten- und Tanzgruppe Egolzwil-Wauwil mit Lottomatch

Der beliebte „Chlaushöck“ der Trachten- und Tanzgruppe Egolzwil-Wauwil fand am 7. Dezember 2013 in der wunderbar dekorierten Raclette-Stube in Egolzwil statt. Alle eingeladenen Gäste wurden von den Verantwortlichen Lisbeth Amstutz und Edith Achermann herzlich empfangen und willkommen geheissen. Mit einem bekömmlichen Apéro wurde der schöne Abend eingeleitet. Das spendierte feine Essen mit einem gemischten Salat und einem Riz Casimir mundete offensichtlich den Gästen. Natürlich durften Rotwein, Bier und Mineralwasser nicht fehlen. Zum krönenden Abschluss wurde nebst dem Dessert Panna Cotta noch ein guter Kaffee mit „Charakter“ offeriert. Dem fleissigen Serviceteam wird ein grosser Dank ausgesprochen, sie waren für das leibliche Wohl verantwortlich. Die weihnachtliche Stimmung war unverkennbar und hat alle sichtlich begeistert.

Eindrückliche Dankesworte richtete die Präsidentin Emma Erni an alle Anwesenden. Sie dankte allen Mitgliedern und Helfern für die geleistete Arbeit und die hilfsbereite Unterstützung während des vergangenen Jahres. Zudem wurde über das kommende Konzert „Vier Jahreszeiten“, das am 4./5. April 2014 stattfinden wird, informiert. Die Sponsorengeschenke wurden ebenfalls verdankt.

Die Unterhaltung kam auch nicht zu kurz, denn mit dem spannenden Lottomatch wurden alle Gäste in Spannung gehalten. Alle mitgebrachten kleinen und wunderschön eingepackten Geschenke dienten als Lottogewinn. Alle waren gespannt, was wohl in seinem Gewinn-Päcklein zu finden war. Die eingebrachten Lottoeinsätze kamen der Vereinskasse zugute und die erstmalige Lottoeinlage hat sichtlich grossen Spass gemacht. Die Gästeschar war sehr gut gelaunt und viele frohe und lustige Gesichter waren unübersehbar. Es darf wiederum von einem gut gelungenen Anlass gesprochen werden. Das kommende Jahr soll allen viel Glück, Gesundheit und Wohlergehen beschern und viel Erfolg bei den kommenden Auftritten der Trachten- und Tanzgruppe, speziell für die geplanten Auftritte am 4. und 5. April 2014.



Samariterverein

Januar 2014

Am Montag, 19. Januar 2014, findet unsere Übung zum Thema „Samariter im Schnee“ statt. Der Treffpunkt ist um 20 Uhr in der Raclette-Stube beim Schulhaus Egolzwil. Wie immer sind auch Nichtmitglieder und Interessierte herzlich Willkommen.

Nothilfekurs 2014

Samstag, 15.02.2014, 8 – 12 Uhr / 13 – 17 Uhr

Montag, 17.02.2014, 19.30 – 21.30 Uhr

Anmeldung bis 8. Februar 2014 an die Kursleiterin Ursi Haas (041 980 08 83) oder an Esther Achermann (041 980 62 73).

Kosten: Fr. 130 inkl. Ausweis und Unterlagen

Treffpunkt: In der Raclette-Stube, Schulhaus Egolzwil

Vorschau Februar 2014

Am Freitag, 7. Februar 2014, findet die Generalversammlung statt. Alle Mitglieder erhalten eine separate Einladung.

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern sowie allen Lesern frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

TV Santenberg



Am 29. November fand in der Mangerie in Egolzwil die 66. Generalversammlung des TV Santenberg statt. Es gab Verschiebungen im Vorstand, es konnten aber auch neue Mitglieder aufgenommen werden. An der GV erschienen über 60 Mitglieder und somit war die Mangerie voll.

Mutationen

Dieses Jahr musste ein Austritt bei den Damen in Kauf genommen werden. Im Gegenzug gab es folgende Eintritte: Angelika Arnold bei den Damen - Michael Schmid, Michael Barmet und Reto Aregger bei den Herren. Dies zeigt, dass der Verein nach wie vor im Wachstum ist.

Verschiebungen Vorstand

Für Pascal Muff, der aktuell noch ein Doppelamt als Kassier und J&S Coach inne hatte, konnte ein Nachfolgeteam für den Jugend & Sport-Job gefunden werden. So wird ab sofort Ivo Kreienbühl und Angela Kaufmann das Ressort leiten. So kann sich Pascal zu 100 % den Finanzen widmen. Für seine 10-jährige Arbeit in der Jugendarbeit danken wir Pascal herzlich. Als Oberturnerin demissionierte Evi Wyss-Hunziker. Als Nachfolgerin konnte Selina Lang gefunden werden, die seit der Jugi im Verein ist. Wir wünschen ihr viel Erfolg bei der neuen Aufgabe und danken jetzt schon für den Einsatz.

Ehrungen

Ehrenmitglieder wurden Ivo Kreienbühl und Friedrich Bühler. Ivo Kreienbühl leitete 5 Jahre die Leichtathletik-Riege und war 7 Jahre Präsident. Zudem setzte er seine Freizeit auch für diverse OK-Mitgliedschaften ein. Er brachte den Verein mit vielen innovativen Ideen vorwärts und war bei der Gründung des Förderclubs eine wichtige Kraft. Friedrich Bühler war Jugileiter und leitet die Läuferriege nach wie vor. Als Kassier von 2004 - 2012 schaute er gut zu den Finanzen und war an fast allen Anlässen als Finanzchef tätig.

Der Verein und Vorstand dankt allen Mitgliedern, die sich für den Verein einsetzen. Ohne die Chrapfer könnte der TVS nie so aktiv sein und stünde heute nicht da wo er heute ist.

Kreis frohes Alter

Adventsfeier 2013

Ein wenig zur Ruhe kommen und innehalten, das konnten die über 60 Seniorinnen und Senioren, welche zur Adventsfeier im festlich geschmückten Pfarreiheim erschienen sind. Nach einem feinen Mittagessen eröffnete der Schülerchor von Tobias Grüter mit modernen und traditionellen Weihnachtsliedern den offiziellen Teil der Feier. Ebenso bereiteten die an alle Anwesenden verteilten Chlaussäckli, die selbst geschriebenen und vorgetragenen Gedichte von Marie Felder, die Lotto-match-Gänge und die von Martha Grüter vorgelesene Weihnachtsgeschichte grosse Abwechslung und Freude.

Den Gästen blieb trotz dem abwechslungsreichen Programm genügend Zeit, in ungezwungener und vertrauter Atmosphäre gemeinsame Gespräche zu führen. Es war ein gemütliches Beisammensein und eine frohe Einstimmung in die Weihnachtszeit. Dank der Unterstützung der acht freiwilligen Helferinnen und Helfer, unter der ausgezeichneten Leitung von Anita Blättler, wurde diese Feier ein Erlebnis.

Der Kreis frohes Alter wünscht allen Leserinnen und Lesern beste Gesundheit und ein gutes neues Jahr.



Spektrum

Spannender Spektrum-Ausblick ins 2014

Das Jahresprogramm 2014 ist beim Vorstand derzeit in der Endphase und verspricht spannende und unterhaltende Anlässe für jedermann/frau. Bereits fixiert ist die **Generalversammlung am Freitag, 14. Februar 2014 im Gasthof Duc** (mit einer Powerpoint-Präsentation über ein beeindruckendes Hilfsprojekt in Sambia). Für das Teilnehmen an den „Schnitzelbängg“ im Basler Stadtcasino (Montag, 10. März 2014, abends) müssen sich Interessierte wegen der Ticket-Reservation unbedingt rasch anmelden (bei Alois Hodel 041 980 31 44 oder Auskunft einholen). Eindrückliche authentische Schilderungen über „Blitz im Hirn“ gibt's an einem Abendanlass Mitte Juni. Für Maria-Himmelfahrt 15. August ist eine Tages-Erlebnisfahrt zum „Schnuggebock“ mit Rahmenprogramm im Appenzellischen geplant. Und beim traditionellen Genuss-Abend im November in der Mangerie wird „Tutti-Paletti“ Trumpf sein.

Schliesslich können Sie zum Jahreswechsel 2014/15 eine witzige Show mit vielen Pointen von „Very, dem Abwart“ bei uns erleben. Übrigens: die Angebote unseres Vereins Spektrum sind grundsätzlich für jedermann offen.

Parteien

FDP
Die Liberalen

FDP Wauwil

Parteiversammlung und Bilderschau

Am 3. Dezember fand im St. Wendelin die Parteiversammlung der FDP.Die Liberalen Wauwil statt. Co-Präsident Beni Wirz durfte zahlreiche Parteimitglieder begrüßen. Sozialvorsteherin Trix Felder-Lampart erläuterte kompetent die Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2013. Einzelne Fragen beantwortete sie fachkundig. Trix Felder-Lampart rief die Versammlung auf, an der Orientierungsversammlung vom 20. Januar 2014 im Zentrum Linde zur Schulfusion der Gemeinden Wauwil und Egolzwil teilzunehmen. Nach dem offiziellen Teil durfte die Parteiversammlung bei Samichlaus-Naschereien eine interessante Bilderschau von Florian Blum zur Entwicklung der Dorfstrasse und entlang der Dorfstrasse in der Zeitspanne 1950 bis 2013 geniessen.

Herzlichen Dank

Die FDP.Die Liberalen Wauwil dankt allen Chargierten für ihren wertvollen Einsatz im Dienste der Gemeinde Wauwil ganz herzlich. Auch allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, welche sich im vergangenen Jahr für unsere Gemeinde eingesetzt und mitgearbeitet haben, dankt die FDP.Die Liberalen Wauwil herzlich. Wir hoffen, auch weiterhin auf ihre geschätzte Mitarbeit zählen zu dürfen und wünschen der ganzen Bevölkerung ein gutes neues Jahr!

Inserate, Diverses

Gewinnerliste Adventsmarkt

Gewinnerliste Wettbewerb Adventsmarkt 2013

Wir gratulieren allen Gewinnern recht herzlich.

Café Milliefeuille	Peschong Hedy, Wauwil Hunkeler Sienna, Egolzwil
Shiatsu M. Rodel Bolz	Nietlisbach Georg, Egolzwil Iseli Vitus, Egolzwil
Wauwiler Champignons AG	Krobath Jan, Wauwil Iseli Brigitte, Egolzwil
Denner Satellit	Voney Herbert, Egolzwil Gaberthüel Oliver, Wauwil
Post & Papeterie Woodtli GmbH	Gaberthüel Dunja, Wauwil Nietlisbach Franz, Egolzwil
Silvia Hodel	Agner Sven, Wauwil Estermann Lorena, Wauwil
Schöne Sachen BH & Accessoires	Kneubühler Maria, Wauwil Lötscher Livia, Wauwil
Trend Fahrschule Fahr-Ausbildung.ch	Roos Claudia, Wauwil Knupp Andrin, Wauwil
NähArt Fashion	Gasser Giulia, Wauwil Felder Franz, Wauwil
Aktives Wauwil	Roos Antoinette, Wauwil Kronenberg Berta, Sursee
Autowaschcenter „Ond Tschüss“	Staffelbach Lucia, Wauwil Inauen Doris, Wauwil
Schule Wauwil	Agner Thomas, Wauwil Knupp Edith, Wauwil

Hundeverbot Friedhof

Hundeverbot auf dem Friedhof

Sehr geehrte Friedhofbesucher

In letzter Zeit mehren sich Beschwerden darüber, dass Halter ihre Hunde über den Friedhof führen, bzw. dort sogar frei herum laufen lassen.

Sehr geehrte Hundehalter

Wir weisen Sie auf unser Friedhof- und Bestattungsreglement hin, das keinen Zutritt der Hunde auf dem Friedhof zulässt.

Daher bitten wir Sie freundlichst um Einsicht und sorgfältige Beachtung. Das Hundeverbot gilt, um die Würde des Ortes zu respektieren.

Annelies Schmid-Schärli
Friedhofverwalterin ad interim

Frauenturnverein Egolzwil

Neu in Egolzwil: Zumba-Kurs

Als Erinnerung:

Wo: Gemeindezentrum Egolzwil (Turnhalle)

Wann: 8. Januar 2014, Schnuppertraining
von 9 - 10 Uhr, gratis
ab 15. Januar - 2. April 2014
10 Lektionen, jeweils von 9 - 10 Uhr

Preis: Fr. 120 (10 Lektionen)

Anmelden: Ziegler Adela Tel. 041 980 14 49
oder Kristan Astrid Tel. 041 980 45 39,
Anmeldeschluss ist der 8. Januar 2014.

Feldschützengesellschaft Egolzwil

Lotto am Freitag, 10. Januar 2014 und Samstag, 11. Januar 2014, jeweils 20 Uhr, Gasthof Duc, Egolzwil

Gesamtpreis-Summe: Fr. 25'000, Gänge im Wert von ca. Fr. 1'500, Flachbildschirm-Fernseher, iPad Mini, Goldgänge im Wert von über Fr. 1'200, vollautomatische Kaffeemaschinen, Leiterwägeli / Harassen, Qualitätvelos, Teddybären mit 3 Goldvreneli, über 100 Geschenkkörbe, kein Preis unter Fr. 40.

Dauerkarten Fr. 20, jeder 2. Gang Match mit Jackpot

Freundlich lädt Sie ein:

Feldschützengesellschaft Egolzwil

Blutspende-Aktion in Nebikon

Jeder Tropfen zählt!

Spende Blut – Rette Leben

Montag, 27. Januar 2014

17 – 20 Uhr

Pfarrsaal Kath. Kirche, Nebikon

Wir freuen uns auf viele Spender/innen aus Wauwil und Egolzwil.

Herzliche Grüsse

Samariterverein Nebikon

Informationen zum Blutspenden finden Sie auf:

www.samariter-nebikon.ch.

Betriebsferien

Gräni Metzg

Betriebsferien vom 12. bis 19. Januar 2014

Verschiebung Kehrrichtabfuhr

Infolge der Feiertage ist folgende Verschiebung notwendig:

Mi, 1. Januar 14 – verschoben auf Fr, 3. Januar 14

Veranstaltungskalender

Quelle: www.wauwil.ch/?online

- Mi 01. Jan. **SVP Neujahrsapéro** 11.00-14.00h - SVP Ortspartei
- Fr 03. Jan. **Grünabfuhr** - Gemeinde Wauwil
Gebührenmarken sind bei der Gemeindekanzlei erhältlich. Sammelgut ab 8 Uhr bereitstellen.
- Di 14. Jan. **Senioren-Mittagstisch** 11.45h - Röm.-kath. Pfarramt, **Café Millefeuille**
- Fr 10. Jan. **Lotto** 20.00h – Feldschützengesellschaft Egolzwil, **Gasthof Duc**
- Sa 11. Jan. **Lotto** 20.00h – Feldschützengesellschaft Egolzwil, **Gasthof Duc**
- Do 16. Jan. **Winterwanderung** 13.00h - Seniorenrat, **Pfarreiheim**
- Mo 20. Jan. **Info Gemeinsame Schule Wauwil und Egolzwil** 19.30h - Gemeinde Wauwil
Zentrum Linde
- Di 21. Jan. **Senioren-Mittagstisch** 11.45h - Röm.-kath. Pfarramt, **St. Anton**
- Do 23. Jan. **Kaffeemorgen mit Kleinkind** 09.00-11.00h - Aktive Familien, **Pfarreiheim**
- Do 23. Jan. **Grünabfuhr** - Gemeinde Wauwil
Gebührenmarken sind bei der Gemeindekanzlei erhältlich. Sammelgut ab 8 Uhr bereitstellen.
- Fr 24. Jan. **Generalversammlung** 19.30h - Frauensportverein SVKT
- Sa 25. Jan. **Jahreskonzert** 20.00h – Männerchor, **Zentrum Linde**
- So 26. Jan. **Jahreskonzert** 17.00h - Männerchor, **Zentrum Linde**
- Mo 28 Jan. **Blutspende-Aktion in Nebikon** 17.00-20.00h - **Nebikon**
- Mi 29. Jan. **Generalversammlung** 19.30h - Frauenverein, **Gemeindezentrum Egolzwil**

Entsorgungskalender 2014 (Auszug)	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Papiersammlung		20		24		26		21		23		18
Grünabfuhr Die Gebührenmarken für die Grünabfuhr sind auf der Gemeindekanzlei Wauwil erhältlich!	Fr. 3 23	13	6 27	10 24	8 22	5 20 (Fr.)	3 17 31	14 28	11 25	9 23	6 27	18
Häckseldienst Anmeldung bis Freitag der Vorwoche auf der Gemeindekanzlei erforderlich (Tel. 041 984 11 11)! Kompostierbares wird nicht gehäckselt und wird deshalb stehen gelassen. Das Häckseln ist gratis, wenn das Häckselgut liegengelassen werden kann. Für die Mitnahme sind Fr. 60 pro m3 zu zahlen. Bei vielen Bestellungen beginnt das Häckseln schon am Montag und dauert bis Mittwoch. (* = Häckseln im November fällt bei Wintereinbruch aus)				22						14 21	4*	

SPITEX-Dienste Steffen Beatrice: 041 982 04 73 Steinmann Anna (Stv.), 041 980 07 30 Pflegedienstleitung Sabrina van Tilburg, 079 434 83 82	Ärzte-Notruf Luzern Es gilt eine einheitliche Telefonnummer für den Notfallarzt. Wenn Sie die Nummer 041 926 55 40 anrufen, werden Sie mit dem diensthabenden Notfallarzt verbunden.	Impressum Wauwiler Info Herausgeberin: Gemeinde Wauwil Auflage: 900 Ex., erscheint monatlich Redaktion: Gemeindekanzlei Wauwil news@wauwil.ch, Tel. 041 984 11 11 Druck: Carmen-Druck AG, Wauwil Redaktionsschluss: der 24. des Vormonats
--	---	--